



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Bildnerbuch als Leitfaden für Kunstschulen, Künstler,  
geistliche und weltliche Kunstfreunde zur  
Wiederauffrischung altchristlicher Legende**

**Kreuser, Johann Peter Balthasar**

**Paderborn, 1863**

St. Achillas, Achilleus

**urn:nbn:de:bvb:12-bsb10258400-4**

den Entschluß, selbst den Kindern Muhammeds das Evangelium zu predigen. Von Spanien setzten sie nach Afrika über, verkündeten den Herrn den Ungläubigen mit allem Muth, ja drangen in den Palast des Sultans; Geißel, Gefängniß und sonstige Martern sind ihr Lohn zu Marokko, zuletzt wurden sie niedergehauen im J. 1220 noch zu Lebzeiten des h. Franciscus. Abgebildet wird der h. Accursius mit einem Schwerte in der Brust.

#### St. Achilles, Achilleus

werden jetziger Gelehrsamkeit wegen ihrer Namensverwandtschaft mit dem homerischen Helden etwas seltsam vorkommen. Achilles, Bischof von Alexandrien, wird von Eusebius, Athanasius, Sokrates und andern Kirchengeschichtschreibern genannt. Achilleus heißen mehrere. Einer Diakon wurde mit dem Priester Felix und einem zweiten Diakon Fortunatus vom h. Jrenäus als Glaubensbote ausgesandt, vielfach gefoltert, gerädert, endlich enthauptet. Ein zweiter Achilleus ist mit dem h. Nereus zu Rom berühmt, wurde vom h. Petrus getauft; gemartert, enthauptet, und hat eine eigene Kirche (Cardinalstitel).

#### St. Adalbero,

Bischof von Würzburg und Stifter des Klosters Lambach, wird dargestellt als Bischof mit Mitra und Stab, aber als großer Verehrer der h. Jungfrau knieend vor der h. Jungfrau, die mit dem Jesuskindelein vor ihm auf einer Wolke schwebt.

#### St. Adalbert aus Böhmen

edler, ja königlicher Abkunft, zu Magdeburg der Ottostadt am alten Heidenlande in den Wissenschaften erzogen, wurde später Bischof von Prag, aber mit seinen Landsleuten wenig zufrieden, unternahm er die Bekehrung der Heiden. In Ungarn und Polen wirkte er sehr wohlthätig. Als er aber nach Preußen zog, das nächst Pommern am längsten das Heidenthum hartnäckig vertheidigte, wurde er weggejagt, dann verfolgt, eingeholt und nicht weit von Fischhausen in Samland von einem